

desselbigen ein grosses Loch / so.  $8\frac{2}{3}$ . Palmi lang / vnd.  $4\frac{1}{2}$ . Palmi  
 braitt zu sein hatt / dahin zubereitet / damit auff dem mitlern jeh-  
 gemelten Boden alle Kuchenspeisen / wie in einer Speiß Cammer /  
 auff dem gar vntersten Boden aber / Wein / ( dessen man jederzeit.  
 6. Faß voll zum Vorrath haben soll ) Essig / Del / Wasser / vnd an-  
 dere nahrungs Notturfft möge mitgeführt werden. Deswegen  
 allhie Gewölb vnd Keller beyfamen zufinden ist / vnd demnach di-  
 ser Ort fast gar vnter dem Wasser steht : Also mag dergleichen  
 Provision darinnen desto frischer erhalten werden.

Biscotti, die Biscottencamer (in welcher auffswenigst 200. Centner  
 schwer Biscotten im Vorrath zufinden ist.) wird auch mit zwanen  
 ganzen Wänden beschlossen / in welche man durch ein Loch vom o-  
 bern Boden kommen kan / dise ist. 30. Palmi lang / jedoch ist sie bey  
 2. mit einer halben Wand unterschieden / dahin zuverstehn / das in  
 demselbigen kleinern Theil der besten / vnd von dem weißgebachnen  
 Zeug für den Capitano, seinen Adel / vnd fürnembste Officieri, im  
 andern grössern Theil aber gemaine Biscotten (das ist zwanmahl  
 gebachen Brot / vnd zwaner zwergenfingerdicke schnitten / welche  
 gar lang könden auffbehaltē werden / ein gut gesunde Speiß / son-  
 derlich wann man Essig mit wenigem Del darüber abgeußt / vnd  
 Zwibel darauff legt / mag es wol für ein Herren Essen auff der Ga-  
 lea gehalten werden ) wie auch Meel vnd dergleichen zugemüß  
 für die Slaven im Vorrath zubehalten. Die

Sentina hatt allein ein ganz beschlossene Wand / in disen Ort thut  
 man auch durch ein Loch vom obern Boden herunter schlupffen /  
 dahin man gar vil zuwandlen / vnd mit dem Albero Maestro vmb-  
 zugehn hatt. Zur rechten Seitten steht der Pulferkasten / oder die  
 Kriegs monition, welcher Kasten. 13. Palmi lang / vnd. 5. Palmi  
 braitt ist / darein dann. 15. bis in. 20. Thonnen Pulfer mögen ge-  
 setzt / vnd durch ziehung eines Schiebers behend heraus genom-  
 men werden. Man solle sonderbare gute Achtung geben / mit eini-  
 gem Fehr in die Sentina nit zugelangen / auch das Loch oder den  
 Eingang wol beschlossen zuhalten : damit nit etwan von der Ku-  
 chen (die sonsten eben vor hinüber zur lincken Seitten gefunden  
 wird) ein Funcken des Fehrs vom Wind herüber getriben / vnd der  
 Monition, mit grossen verderben der Galea, beneben aller Perso-  
 nen so darob fahren / Fehr geben thue. Man kan hier nit zuvorsich-  
 tig sein / dem Unheil vorzukommen / ich halte für würdig ein mit  
 wissend Exempel zu getrewer Warnung hier zuerzehlen. Vor we-  
 nig Jahren / vnd auff einer ansehnlichen Galeen thete man einen  
 starcken